

ÖFFENTLICHE BERICHTSVORLAGE

Amt/Eigenbetrieb:
49 Fachbereich Kultur

Beteiligt:

Betreff:
Bericht von 'Planet Hagen' - Entdeckungstour in kreative Sphären am 9. April 2016

Beratungsfolge:
04.05.2016 Kultur- und Weiterbildungsausschuss

Beschlussfassung:
Kultur- und Weiterbildungsausschuss

Beschlussvorschlag:
Der Bericht des Kulturbüros wird zur Kenntnis genommen.

Kurzfassung

Am 9. April 2016 fand mit großem Erfolg ‚Planet Hagen – Entdeckungstour in kreative Sphären‘ statt.

59 KünstlerInnen und Kreative an 22 Orten und ein vielseitiges Begleitprogramm mit Musik, Lesungen, Mitmachangeboten, Künstlergespräche und vieles mehr animierten die Besucher sich auf die Reise zu machen. Die Künstlerinnen und Künstler öffneten ihre Ateliers, Kreative luden in ihre Werkstätten ein. Planet Hagen versprach eine Reise durch Räume, die zumeist der Öffentlichkeit verschlossen sind.

An allen Orten herrschte eine gute und heitere Stimmung, sowohl KünstlerInnen und Kreative waren von dem interessierten Publikum begeistert und die Besucher waren sowohl von den Orten, den Ausstellungen und Begleitprogrammen fasziniert und angetan. Die Besucher waren rege in der ganzen Stadt unterwegs und durchweg alle waren zufrieden. Es gab häufig die Rückmeldung, dass sehr viele ‚Erstbesucher‘ unterwegs waren, die in angeregten Austausch mit den KünstlerInnen und Kreativen kamen, Kontakte wurden geknüpft. Gerade das war ein erhofftes Ziel seitens des Kulturbüros.

Geschätzt waren ca. 30 bis 300 Besucher an den jeweiligen Orten durchgängig unterwegs. In Kooperation mit der Hagener Straßenbahn AG wurde ein Bus Shuttle-Service angeboten, der ganz gut angenommen wurde – insbesondere von älteren Damen und Herren. Die Frequenz hätte etwas mehr sein können; bei dem guten Wetter waren viele Besucher auch zu Fuß unterwegs.

Ein weiterer Kooperationspartner war der adfc, Ortsgruppe Hagen, der Touren zu ausgewählten Orten anbot, um den Planeten Hagen mit dem eigenen Fahrrad zu entdecken. Das Angebot wurde ebenfalls sehr gut angenommen.

Die Sparda Bank Hagen hat das Projekt finanziell unterstützt, sodass die großflächige Plakatierung ermöglicht wurde.

Finanziert wurde ‚Planet Hagen‘ darüber hinaus aus dem Budget des Kulturbüros, aus einem Teil der Eigenmittel die in früheren Jahren für Tanzräume zur Verfügung standen. Einen großen Anteil an dem Erfolg von ‚Planet Hagen‘ trugen natürlich neben den Mitarbeiterinnen des Kulturbüros auch die KünstlerInnen und Kreativen, die sich im Vorfeld und an dem Tag mit sehr viel Herzblut engagiert hatten.

Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

- Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez.

Erik O. Schulz
Oberbürgermeister

gez.

Thomas Huyeng
Beigeordneter

Verfügung / Unterschriften

Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich

Oberbürgermeister

Gesehen:

Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer

Stadtsyndikus

Beigeordnete/r

Die Betriebsleitung Gegenzeichen:

Amt/Eigenbetrieb:

Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:

Amt/Eigenbetrieb: **Anzahl:**
